PRESSEMITTEILUNG

Körber Stiftung

Körber-Stiftung überreicht Boy-Gobert-Preis an Payam Yazdani

Im Rahmen einer feierlichen Matinee wurde Payam Yazdani als herausragendes Talent an Hamburger Bühnen geehrt

Informationen zum Thema:

Claudia Bestenbostel
Pressereferentin
Telefon + 49 40 80 81 92 227
E-Mail bestenbostel@koerber-stiftung.de
koerber-stiftung.de

Hamburg, 7. Dezember 2025. An diesem Sonntag hat die Körber-Stiftung den mit 10.000 Euro dotierten Boy-Gobert-Preis an den Schauspieler Payam Yazdani verliehen. Der 1994 in Hamburg geborene Schauspieler war 2024/25 Ensemblemitglied am Jungen Schauspielhaus Hamburg. Seit Herbst 2025 ist er im Ensemble des Schauspielhaus Bochum und weiterhin als Gast am Jungen Schauspielhaus zu sehen. Eva Nemela, Vorstand der Körber-Stiftung, überreichte die Auszeichnung im Rahmen einer festlichen Matinee im Thalia Theater. Thalia Intendantin Sonja Anders, Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien, und die Juryvorsitzende Catrin Striebeck würdigten Payam Yazdani in ihren Redebeiträgen. Die Laudatio auf den Preisträger hielt Klaus Schumacher, Künstlerischer Leiter des Jungen Schauspielhaus.

Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien:
„Mit dem Boy-Gobert-Preis feiern wir das Versprechen, dass Theater lebendig bleibt, weil junge Künstlerinnen und Künstler ihm immer wieder eine Stimme geben. Der diesjährige Preisträger Payam Yazdani hat in den vergangenen Jahren Figuren zum Leben erweckt, die Nachhall haben, die uns etwas zumuten und zugleich etwas schenken. Seine Rollen haben Witz und Wucht, sie tragen Haltung, ohne belehrend zu sein. Ich gratuliere Payam Yazdani ganz herzlich zum Boy-Gobert-Preis und danke der Körber-Stiftung, die diesen Preis seit über vier Jahrzehnten mit großer Sorgfalt und Begeisterung ausrichtet."

Begründung der Jury unter Vorsitz von Catrin Striebeck:
„Payam Yazdani überzeugt als vielseitiger und lustvoller Spieler, der seinen Figuren und seinem Publikum mit Klarheit und wahrnehmbarer Haltung begegnet. Seine Zugewandtheit und das aufrichtige Interesse an seinen Rollen spiegeln sich in der Glaubwürdigkeit seiner Darstellung. Payam Yazdani agiert als feinsinniger Partner im Ensemble des Jungen Schauspielhauses. Sein Charme trifft auf seinen Schalk, auf eine Leichtigkeit, die auch in der Schwere eines Stoffes aufleuchtet. In der Inszenierung *Krabat* spielt er die Titelrolle mit jungenhafter Unbeschwertheit und macht doch die abgrundtiefe Not dahinter spürbar. In *Bambi:*

Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Wissen für morgen", „Internationale Verständigung" und „Lebendige Bürgergesellschaft".
1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

Vorstand der Körber-Stiftung
Dr. Thomas Paulsen (Vors.)
Eva Nemela

Stiftungsrat der Körber-Stiftung
Dr. Lothar Dittmer (Vors.), Dr. Peter Frey (Stellv. Vors.),
Richard Bauer, Prof. Dr. Ute Frevert, Prof. Dr. Eckhard Nagel,
Katrin Sachs, Christian Wriedt

Eine Expedition in den Wald zieht er mit offenem Blick und ansteckender Energie die Kinder ins Abenteuer. In *Aus dem Nichts* beeindruckt er mit Dringlichkeit, Verzweiflung und Wirklichkeitsnähe."

Künstlerisches Programm des Preisträgers
Das künstlerische Programm der Matinee gestaltete Payam Yazdani gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen. Zu Beginn spielte er zusammen mit Joyce Sanhá und Adrian Weinek eine Szene aus *Der Theatermacher* von Thomas Bernhard. Mit Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer und Parsa Yaghoubi Pour gab er dem Publikum einen Einblick in die Inszenierung *Aus dem Nichts* nach dem Film von Fatih Akin, die aktuell am Jungen Schauspielhaus zu sehen ist. Zudem zeigte Yazdani eine Szene aus *Der Kirschgarten* von Anton Tschechow sowie das Lied *Geben Sie acht!* von Georg Kreisler. Zum Abschluss sang er gemeinsam mit Ensemble und Publikum *Mein Hamburg lieb ich sehr*.
Weitere Informationen zu Payam Yazdani finden Sie hier.

Zum Boy-Gobert-Preis
Seit 1981 verleiht die Körber-Stiftung jährlich den mit 10.000 Euro dotierten Boy-Gobert-Preis an ein junges, herausragendes Schauspieltalent an Hamburger Bühnen. Ziel ist es, besondere Begabungen am Anfang ihrer Laufbahn zu unterstützen. Bisherige Preisträgerinnen und Preisträger sind unter anderen Ulrich Tukur, Martin Wuttke, Susanne Wolff, Julia Riedler (Schauspielerin des Jahres 2025), Merlin Sandmeyer, Pauline Rénevier und Dennis Svensson. Weitere Informationen erhalten Sie hier.

Die Jury
Mitglieder der Jury sind: Catrin Striebeck (Schauspielerin und Juryvorsitzende), Catarina Felixmüller (Journalistin), Peter Helling (Journalist), Julia Nachtmann (Schauspielerin und Boy-Gobert-Preisträgerin 2006), Mitra Nadjmabadi (Bühnenbildnerin), Stephan Schad (Schauspieler), Maike Schiller (Journalistin), András Siebold (Dramaturg und Festivalleiter), Sonja Valentin (Dramaturgin).

Angebote für Medienschaffende:

- Fotos der Preisverleihung finden Sie am 7. Dezember ab 15 Uhr hier. Dort stehen auch weitere Fotos von Payam Yazdani zur Verfügung.
- Interview mit Payam Yazdani (Anfrage über den Pressekontakt)